

Südafrika: Anklage gegen Parlamentspräsidentin

Pretoria. Die bisherige Präsidentin des südafrikanischen Parlaments, Nosiviwe Mapisa-Nqakula, muss sich wegen Korruptionsvorwürfen vor der Justiz verantworten. Sie erschien am Donnerstag vor dem Amtsgericht in der Hauptstadt Pretoria. Dort erhob die Staatsanwaltschaft Anklage wegen Korruption und Geldwäsche in Höhe von 4,5 Millionen Rand (umgerechnet 222.000 Euro). Der Politikerin wird vorgeworfen, während ihrer Amtszeit als Verteidigungsministerin 2012 bis 2021 Bestechungsgelder angenommen zu haben. Mapisa-Nqakula kam auf Kautionsfrei. Das Verfahren soll am 4. Juni fortgesetzt werden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/472718.südafrika-anklage-gegen-parlamentspräsidentin.html>